

KAUFVERTRAG DER GRAFSCHAFT VADUZ 1712

Dokumente zum Kaufvorgang zwischen den Grafen von Hohenems
und den Fürsten von Liechtenstein

Bearbeitet von Katharina Arnegger
Herausgegeben vom Liechtensteinischen Landesarchiv

hwfl

Verlag des Historischen Vereins
für das Fürstentum Liechtenstein
Vaduz 2012

7	Vorwort
9	Einleitung
21	Quellenbeschreibung
29	Edition
30	Begleitschreiben: Schreiben Graf Jakob Hannibals III. von Hohenems an Kaiser Karl VI. (7. März 1712)
32	Kaufvertrag der Grafschaft Vaduz (22. Februar 1712, von Kaiser Karl VI. am 7. März 1712 bestätigt)
95	Beilage 1: Gedruckter Bericht und Bitte Graf Jakob Hannibals III. von Hohenems an Kaiser Leopold I., Vaduz verkanten zu dürfen (3. Juni 1698)
98	Beilage 2: Absichtserklärung des Fürsten Johann Adam I. Andreas von Liechtenstein, die Grafschaft Vaduz um 290.00 Gulden kaufen zu wollen (22. Januar 1699)
102	Beilage 3: Schreiben Kaiser Leopolds I. an das Schwäbische Reichsgrafenkollegium mit der Anweisung, einen Vormund für den unmündigen Grafen Franz Wilhelm III. von Hohenems zu bestellen (5. Dezember 1699)
103	Beilage 4: Schreiben des Schwäbischen Reichsgrafenkollegiums an Kaiser Leopold I. mit dem Vorschlag, den Grafen Franz Maximilian von Königsegg-Aulendorf als Vormund zu bestellen (8. April 1700)
103	Beilage 5: Schreiben Kaiser Leopolds I. an Rupert von Bodman, Fürstabt von Kempten, mit der Anweisung, mit Graf Franz Maximilian von Königsegg-Aulendorf wegen des Verkaufs von Vaduz zu korrespondieren (21. Mai 1700)
106	Beilage 6: Linwilligung des Grafen Franz Maximilian von Königsegg-Aulendorf zum Verkauf von Vaduz (7. November 1707)
108	Beilage 7: Aufforderung Kaiser Leopolds I. an Graf Franz Maximilian von Königsegg-Aulendorf, die aufgetragene Vormundschaft zu erfüllen (13. August, 26. Oktober und 13. Dezember 1700)
110	Beilage 8: Schuldenaufstellung der Grafschaft Vaduz (18. März 1710)
115	Beilage 9.1: Schuldenaufstellung der Grafschaft Hohenems (18. März 1710)
117	Beilage 9.2: Reichshofratsschluss, dass dem Grafen Franz Maximilian von Königsegg-Aulendorf die Höhe des Kaufschillings und der Name des Käufers mitzuteilen ist (9. August 1704)
118	Beilage 10: Schuldenaufstellung der Herrschaft Bistrau (7. Januar 1709)

- 121 Beilage 11: Schreiben Graf Jakob Hannibals III. von Hohenems an Kaiser Joseph I. mit dem Vorschlag, mit einem Teilerlös aus dem Verkauf der Grafschaft Vaduz die Herrschaft Bistrau zu kaufen (29. Juli 1707)
- 123 Beilage 12: Übertragung der Witwenansprüche der Gräfin Anna Amalia von Hohenems und des ausstehenden Heiratsguts der Baronin Charlotta Amalia von Vöhlin, geborene Grätin von Hohenems, von der Grafschaft Vaduz auf die Herrschaft Bistrau (22. Juli 1711 und 1. Dezember 1710)
- 127 Beilage 13: Urbar der Grafschaft Vaduz (1614)
- 185 Beilage 14: Österreichischer Konsens zum Verkauf der Grafschaft Vaduz (20. März 1711)
- 186 Beilage 15.1: Vergleich wegen des Schnitzes zwischen Graf Kaspar von Hohenems und den Untertanen der Grafschaft Vaduz (22. April 1614)
- 188 Beilage 15.2: Vergleich wegen des Schnitzes zwischen den Grafen von Hohenems und den Untertanen der Grafschaft Vaduz (9. April 1688)
- 191 Beilage 16: Aufhebung des Schnitzes und Übertragung der Militärausgaben auf die Untertanen von Vaduz und Schellenberg (29. Dezember 1696)
- 195 Beilage 17: Kaiserliche Verordnung und Bestätigung des Verkaufs von Vaduz (24. Januar 1710)
- 197 Beilage 18.1: Reichshofratsdekret betreffend den Ertrag der Herrschaft Bistrau (8. August 1708)
- 198 Beilage 18.2: Reichshofratsbeschlüsse betreffend den Kauf der Herrschaft Bistrau (12. August 1707 und 27. Januar 1708)
- 199 Beilage 18.3: Kaiserlicher Befehl an Graf Franz Maximilian von Königs-egg-Aulendorf, den Verkauf von Vaduz zu gestatten (10. März 1707)
- 200 Beilage 18.4: Kopie des Kaufvertrags von Bistrau (7. Februar 1710)
- 207 Anhang
- 208 Kurzbiographien
- 210 Wörter klären
- 223 Abkürzungsverzeichnis
- 224 Quellen und Literaturverzeichnis
- 227 Register